



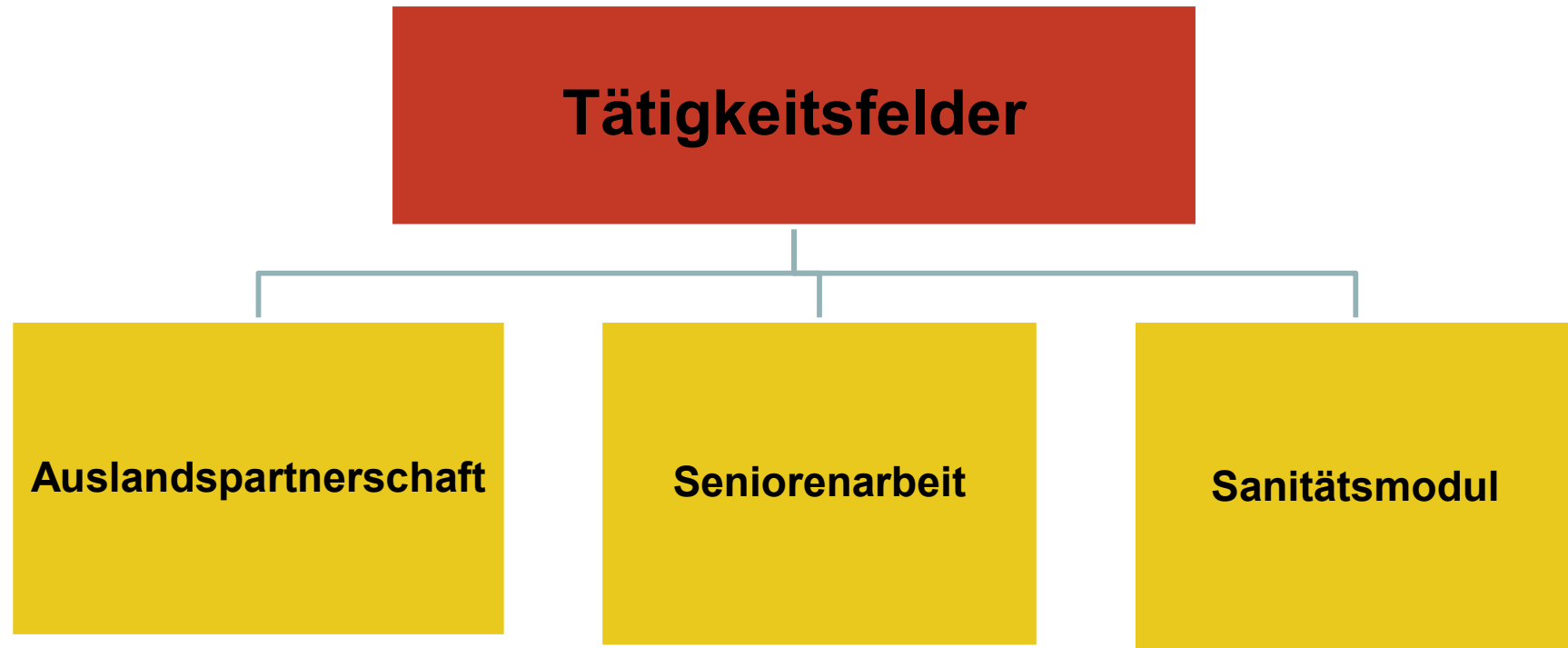
Mitgliederversammlung des ASB Ortsverband Hamburg-West e.V.

Herzlich Willkommen zur Mitgliederversammlung am 06.03.2018

Berichtsjahr 2017

Vorstandsvorsitzender: Uwe Lohmann
Stellv. Vorsitzender: Torsten Blombach

Mitgliederversammlung des ASB Ortsverband Hamburg-West e.V.



Mitgliederversammlung des ASB Ortsverband Hamburg-West e.V.



2017





Wir haben Dich nicht vergessen!

Egon Lasicki

Geboren am 06.08.1938

Gestorben am 13.09.2016

**Für die Hilfsmitteltransporte
war Egon Lasicki über 10
Jahre verantwortlich.**



Egon Lasicki, war Vorstandsmitglied, er hatte sehr gute Kontakte zu unseren Sponsoren. Unermüdlich suchte und fand er die benötigten Dinge, die sich unser Partner in Lettland dringend wünschte!

Jahrestransport 2017



In Kooperation mit dem ASB Ortsverband Nordost aus Hamburg wurde diese Tour durchgeführt.



Die Betten und Hilfsgüter wurden von Peter akquiriert abgeholt und verladen. In Riga wurde die Ankunft bereits sehnlich erwartet.



Peter freut sich sehr über die persönliche Übergabe eines Pflegebettes an eine hilfsbedürftige Privatperson.



Peter sagt TSCHÜSS!
Und wir sagen
DANKE!!!



Lieber Peter, Du hast die Aufgabe ohne deinen Freund sehr gut gemeistert. „Riga“ dankt Dir von Herzen!

Mitgliederversammlung des ASB Ortsverband Hamburg West e.V.



Ausgangssituation:

2003 entschied der Vorstand im europäischen Ausland aktiv zu werden.

Am 08.02.2006 wurde das „Maras Zentrum“ in Riga eröffnet und die Schirmherrschaft übernommen.

Das komplette Haus ist über mehrere Jahre saniert und in Stand gesetzt worden. Der OV-West finanzierte in dieser Phase u.a. die Heizungsanlage....

Wie die Zeit vergeht... 10 jähriges Jubiläum 2016





Neue Spielgeräte für
die Mobilisations- und
Koordinationsförderung
der Kinder.



Freiwilligenkoordination

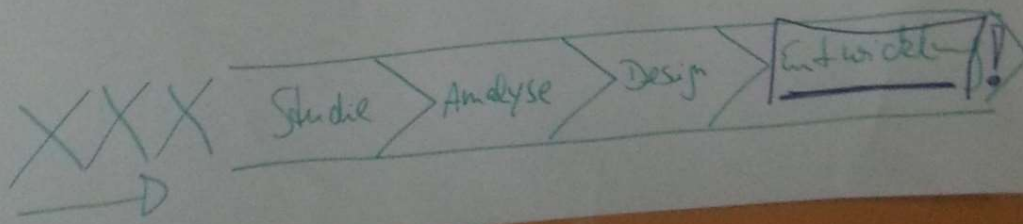
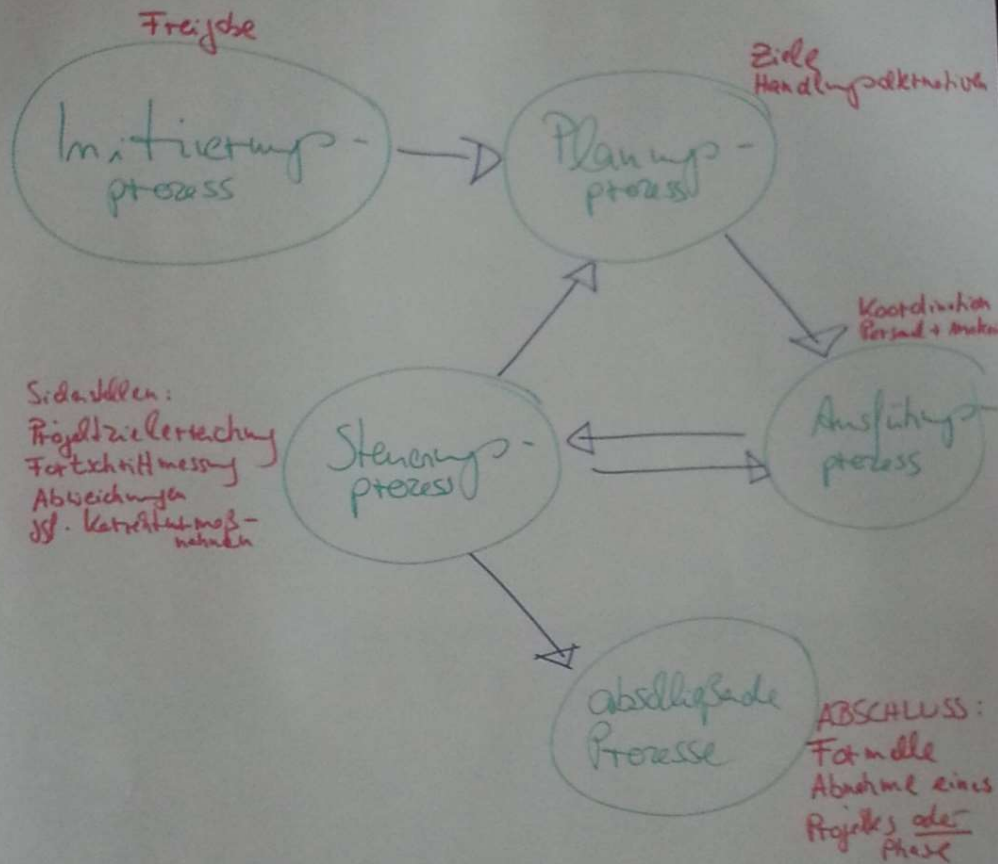
Finanzierung einer Planstelle für die Freiwilligenkoordination.

Das dreijährige Pilotprojekt startete am 01.07.2010

1. Jahresvertrag 01.07.2013 - 30.06.2014
2. Jahresvertrag 01.07.2014 - 30.06.2015
3. Jahresvertrag 01.07.2015.- 30.06.2016
4. Jahresvertrag 01.07.2016 - 30.06.2017
5. Jahresvertrag 01.07.2017 – 30.06.2018

... für Hamburg!

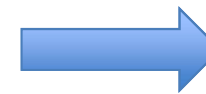
- Projektmanagement / -prozess skizzieren
↳ Funktion: Transparenz und Verbindlichkeit schaffen



Wie gehen wir vor?

Wie in all unseren Arbeitsfeldern werden auch hier kontinuierlich die **IST Situation** und die Bedarfe erfasst, um **neue Ziele** zu entwickeln und mit Handlungsoptionen zu unterlegen.

Einen „Traum“ haben und Ausblick & Wünsche wagen..



SOLL Situation konstruieren und entwickeln.

Eine Partnerschaft bleibt auf dem Erfolgskurs.

Wir sind froh, dass wir durch Ihre Unterstützung dieses Projekt nachhaltig etablieren können.

Freiwilligenkoordination geht weiter!

... die Sensibilisierung der Bevölkerung für das Thema EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT, steht ebenso im Fokus, wie das Einbinden der politischen Fraktionen



Wer sind die Akteure:
Von re: Uwe Lohmann, Laura Bulmane,
Karin Hanssen und Andris Berzins



Füreinander Miteinander

Mütter, Schüler, Kinder, Senioren,
Gruppenwohnung, Mitarbeiter, Familien.
Lebensmittelspenden zur Weihnachtszeit.





Ehrenamtliches Engagement, Katastrophen- und Zivilschutz, Soziales Wohnen sind Themen des internationalen Forums. Es geht um den Austausch auf internationaler Ebene.

*Samaritan Association of Latvia
25 year anniversary*

LATVIJAS SAMARIEŠU APVIENĪBAS 25 GADU
PASTĀVĒŠANAS JUBILEJAS SVINĪBAS

Zeitgleich feierte der RSA / LSA
sein 25 jähriges Bestehen!



Der Direktor des LSA -Andris Berzins- und die Vorstandsvorsitzende -Ilze Briedebegüßen die internationalen Gäste und Partner zum Forum in Riga.

Als Geburtstagsgeschenk überreicht Herr Lohmann einen „Scheck“ in Höhe von 500,00 Euro an die Leiterin des Maras Zentrum Gita Kumina! Dieses Geld darf im Maras Zentrum für die Freiwilligenarbeit eingesetzt werden.

Der Bundesverband hat das Jahr 2018 mit dem Motto „Freiwilligenkoordination“ ausgerufen!



Die Gäste und Partner freuen sich mit der Partnerorganisation LSA / RSA über die 25 Jahre wertvoller Arbeit.



Tätigkeitsfelder

Auslandspartnerschaft

Seniorenarbeit

Rissen

Altona

Hasenhöhe

Sülldorf

Sanitätsmodul

Übersicht der Seniorenreffe

ASB Seniorentreffs OV Hamburg West	ST Rissen	ST Altona	ST Hasenhöhe	SK Sülldorf
Ehrenamtliche HelferInnen	25	5	3	1
Öffnungszeiten	MO-FR 10.00 – 16.00	MO – SA 10.00-16.00	MO-Fr 9.00-16.00	1x wöchtl. 3,0 Stunden
	Seniorentreff Rissen Internetcafé Rissener Dorfstraße 40 22589 Hamburg Telefon 81 82 82 ov-west@asb-hamburg.de Auszug am 30.09.2016	Seniorentreff Altona Düppelstrasse 20 22769 Hamburg Telefon 850 72 72 ov-west@asb-hamburg.de	Seniorentreff Hasenhöhe Internetcafé Hasenhöhe 135 22589 Hamburg Telefon 87 93 21 11 ov-west@asb-hamburg.de	SeniorenkreisSülldorf Op´n Hainholt 23 22589 Hamburg Telefon 81 82 82 ov-west@asb-hamburg.de

Der Seniorentreff Rissen

Seit Januar 2017
in neuen Räumen



Der Eingang in der Wedeler Landstr. 36

Die Gruppe „fit bis 100“ und
das Oktoberfestfrühstück 2017.

An unserer kleinen Kaffeemaschine können sich
die Gäste selber „versorgen“.



Seniorentreff Rissen



Eröffnung am 27. Januar 2017

Über **5.400 Besucher** im Jahr 2017

- Spielen und klönen
- Gesundheitsprävention
- „Fit bis 100“

Osterbrunch

Sommerfest

Oktoberfrühstücksfest

Weihnachtsfest

Kultur

- Autorenlesungen
- Filmvorführungen
- Musikalische Lesungen mit „Tüdelboy´s“

Reisen - Tagesausflüge

- „Planetarium Hamburg“
- Wildpark Schw.-Berge
- Kaltehofe / Entenwerder
-und vieles mehr!

Seniorentreff Altona

- Altona zeigt sich in seiner schönen, neuen Außenfassade!
- Über **3.250 Besucher** 2017
- haben unseren kleinen gemütlichen Treff aufgesucht.
- Tanztee
- Bastelgruppe
- Bingo
- Gesundheitsprävention
- „Fit bis 100“
- Deutsch-Arabischer Sprachkurs
- Spielen und klönen
- Senioren-Engagement f. den Stadtteil
Miteinander-Füreinander
- Interkulturell
- „offene Begegnung“
- Äthiopischer Verein



Hasenhöhe

Über 1.700 Besucher

- Mitgliederversammlung
- ASB-Jahresempfang
- Qi-Gong (Sport / Meditation)
- Gedächtnistraining



Die Ruhe vor dem Sturm!

Seniorenkreis Sülldorf

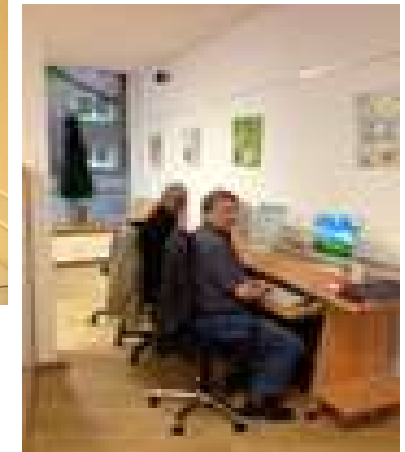
- **Klein aber fein!**
- Platz ist in der kleinsten Hütte – der beliebte Seniorenkreis trifft sich jeden Dienstag zum aktiven Bingo-Spiel. Gemeinsam werden Aktivitäten geplant und bei Kaffee und Kuchen geplaudert.
- Alle schätzen ihren Treffpunkt in der Nachbarschaft sehr.
- Fast **300 Personen** nehmen dieses offene Angebot pro Jahr wahr.
- Damit die Sülldorf-Besucher an den Veranstaltungen in Rissen teilnehmen können, werden sie gerne von Herrn Dietzel mit dem ST-Mobil gefahren.
- Herr Dietzels „Special“ sind die Ausflugstouren ins HH Umland.
- **DANKESCHÖN!**



Internetcafés



Senioreninternetcafé
Iserbrook



Zwei PC-Stationen,
Internet in Altona

Pc-Kurse, Smartphone Kurse in Rissen an 6 PC-Arbeitsplätzen.

Zur Zeit sind dort vier Referenten für die Senioren aktiv!

SMARTPONE-Kurse werden derzeit am meisten gebucht. In Rissen sowie in Altona.

Fragen zu Facebook, WhatsApp oder Fotospeicherung– unsere Smartphone-Referenten haben immer die passende Antwort.

Alle Kurse orientieren sich immer am Wissenstand der Teilnehmer, so dass jeder Teilnehmer mit einem Lernerfolg nach Hause geht.

In kleinen Gruppen von ca. 6 Teilnehmern können die Referenten die Teilnehmer individuell unterstützen.

In der PC-Sprechstunde am Freitag – können fast alle Hard- und Softwareprobleme behandelt werden.

Aktivitäten / Kurse / Gruppen

- **Kurse in den Seniorentreffs**

- Näh- und Handarbeitskurse
- Gesundheitsprävention
- Vielfältige Bewegungsangebote
- Malgruppen, Tanztee
- Internetcafé: Seniorenkurse in Word, Internet, Smartphone und Bildbearbeitung
- Fort- und Weiterbildung für unsere ehrenamtlichen Helfer/innen

- **Veranstaltungen in den STs**

- Kaffeenachmittage, Klönschnack
- Spielgruppen (Bridge, Schach, Skat)
- Mittagstisch (mehrmals im Monat)
- Tagesausfahrten / Ausflüge
- Saisonale Veranstaltungen / Feste z.B. Ostern, Sommerfest
- Spiele im Seniorentreff
- Geschichten vorlesen
- Selbsthilfegruppen
- Autorenlesungen
- Einkaufstour
- Schwimmtour etc.

alle 14 Tage Mittagstisch für Menschen mit geringem Einkommen

Ohne Sie geht nichts. . .

Mit viel Engagement und Einsatz gestalten die vielen helfenden Hände das Leben in den
Seniorentreffs – Ihre Unterstützung macht uns aus!



**Wir danken unseren vielen ehrenamtlichen HelferInnen für das
erfolgreiche Jahr 2017**

INSTAGRAM

Seit 16. August 2017 sind wir mit den Seniorentreff's bei Instagram.

- 11 Beiträge
- 113 Abonnenten folgen uns
- 31 Teilnehmer haben wir abonniert

Google Maps

Über 850 mal wurde der Standort Wedeler Landstraße Über Google Maps Gesucht.



ASB Seniorentreff Rissen

Keine Rezensionen
Wedeler Landstraße 36



Die beliebte Weihnachtsfeier fand am 27.12.2017 in unserem schönen Treff statt. Wir sind gut angekommen!



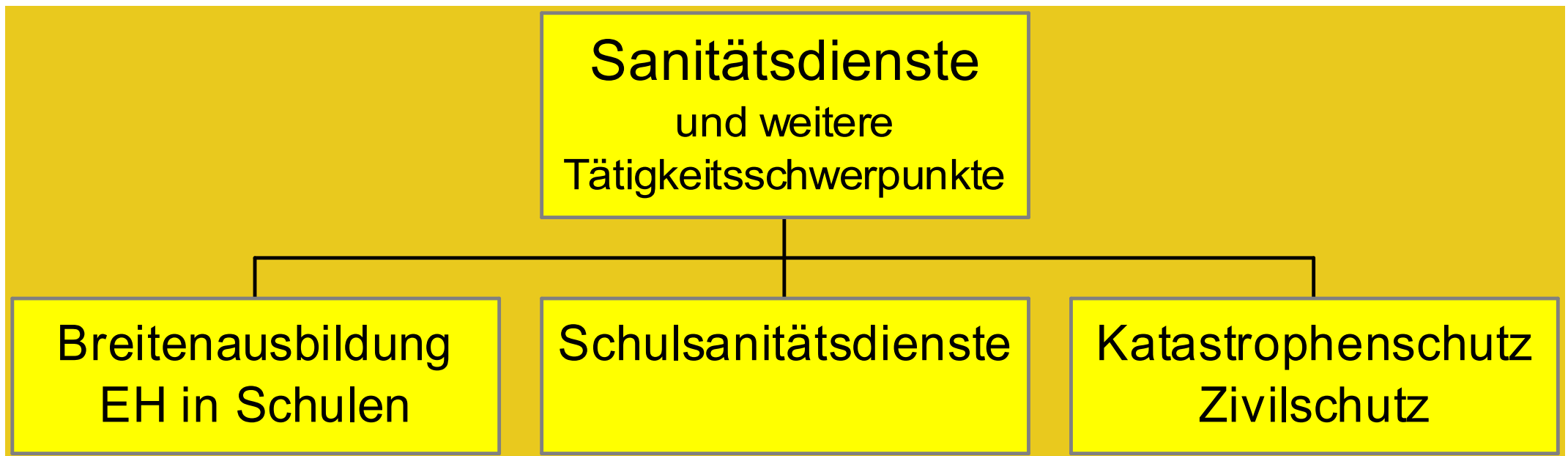
Tätigkeitsfelder

Auslandspartnerschaft

Seniorenarbeit

SAN-Modul

Was verstehen wir unter Sanitätsmodul



Mitgliederversammlung des ASB Ortsverband Hamburg-West e.V.



Prüfungssituation

Eine unfallrealistische Darstellung ist uns bei der Bearbeitung von Fallbeispielen sehr wichtig.

SCHULSANITÄTERINNEN / SCHULSANITÄTER

Die Ausbildung zum Schulsanitätsdienst kann ab der 7.Klasse (14 Jahre) in den Schulen beginnen und es sollten möglichst 15 Schülerinnen und Schüler pro Kurs teilnehmen.

Aufgaben des Schulsanitätsdienstes:

- Unfallsituation erkennen und einschätzen.
- ggf. Rettungsdienst alarmieren.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen durchführen.
- Den Verletzten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreuen und
- den Einsatz dokumentieren.

Mitgliederversammlung des ASB Ortsverband Hamburg-West e.V.

- **WIE kann ein Schulsanitätsdienstaufbau aussehen?**

- Schulform: Gymnasium
- z.B. **zwei gewählte** SchülerInnen pro Klasse oder als Projekt
- **freie Wahlmöglichkeit** ab der 7. Klasse bis zur 11. Klasse
- Unterricht: 1 x pro Woche 2 Stunden
- Fort- und Weiterbildung der Schulsanitäter: 1x pro Monat an zwei Stunden im Ortsverband

- Schulform: Stadtteilschule
- z.B. **Profilklassen od. SSD-AG Projektwoche**
- Mindestalter 14 Jahre (ab 7. Klasse)
- oder freie Wahlmöglichkeit (Mindestalter 14 Jahre)
- Schulübergreifende gemeinsame Fort- und Weiterbildung der Schulsanitäter im Ortsverband

- **FAZIT:**

- Schulform: beliebig
Mindestalter der Schüler 14 Jahre.
- Schulspezifische und individuelle Absprachen bei der Teilnehmerauswahl
- z.B. Unterricht: 1 x pro Woche 2 Stunden
- Fort- und Weiterbildung der Schulsanitäter: 1x pro Monat an zwei Stunden.
Gewünschter Veranstaltungsort OV

14 Jahre SSD in unserem Ortsverband!

Die Entwicklung unseres „Schulsanitätsdienstes“

2003	2004	2006	2007	2008	2011	2012	2014	2016
<ul style="list-style-type: none"> •Thema / Konzept entwickelt von Karin Hanssen 	<ul style="list-style-type: none"> •Start: <u>Gym-Rissen</u> 	<ul style="list-style-type: none"> •<u>STS Blankenese</u> •Bürger-schaft •Runder Tisch NGO, Leitung: LI 	<ul style="list-style-type: none"> •1. HH SSD-Wettbewerb 	<ul style="list-style-type: none"> •<u>Gewerbeschule G 10</u> Altona •(ein Kurs) 	<ul style="list-style-type: none"> •SSD platziert im ASB LV •<u>Gym. Blankenese</u> 	<ul style="list-style-type: none"> •<u>Goethe-Gym.</u> •<u>STS – Bugenhagen</u> •MA (LV) mit FSJler und BFDler über HH am Start 	<ul style="list-style-type: none"> •Marion Dönhoff Gym. 	<ul style="list-style-type: none"> •STS Stadtteilschule Rissen
	• <u>1</u>	•2		•(3)	•3	•4+5	•6	•7

**Aktuell sind 162 Schüler und Schülerinnen im SSD an 7 Schulen aktiv.
Die letzte Schule kam 2016 dazu.**

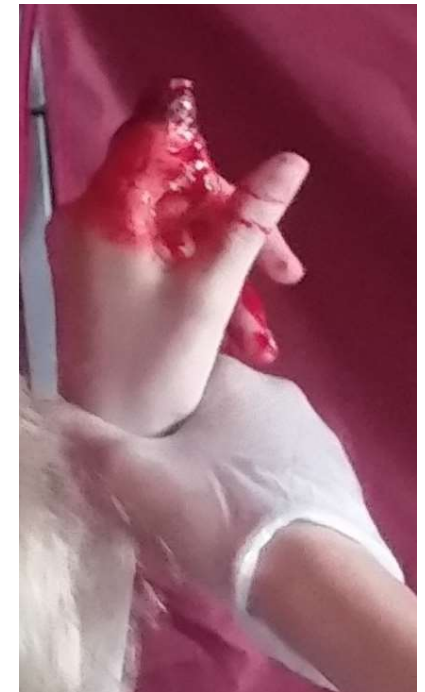
11. Schulsanitätsdienstwettbewerb

findet erstmals in der **Hochschule für Angewandte
Wissenschaften Hamburg** statt.

Schulsanitätsdienste – kompetente Ersthelfer am Unfallort Schule

Beim elften Wettbewerb der Hamburger
Schulsanitätsdienste traten

25 Teams aus 25 Schulen gegeneinander an. Die knapp
130 Schülerinnen und Schüler mussten zwölf Aufgaben
aus Theorie und Praxis der Ersten Hilfe lösen – von der
stabilen Seitenlage bis zum allergischen Schock. Eine
Kreativaufgabe gehört natürlich auch dazu.





Unter der Schirmherrschaft der UK veranstalten die Hilfsorganisationen mit dem Lehrer-Institut (LI) diesen erfolgreichen Wettbewerb.





Ein besonderes Erlebnis
im Leben einer
Schulsanitäterin und
eines Schulsanitäters.

Mit so vielen SSDlern im
Wettbewerb zu stehen!
Da wird der Faktor STRESS
gleich mit geübt



11. SSD-Wettbewerb

Gymnasium

Rang	Gruppe	Ergebnis
1	Gymnasium Altona	200.00
2	Gymnasium Rissen	197.00
3	Gymnasium Blankenese	194.00
4	Matthias-Claudius-Gymnasium	192.00
5	Goethe-Gymnasium	187.00
6	Sophie-Barat-Schule	186.00
7	Corvey Gymnasium	184.00
8	Sankt-Ansgar-Schule	183.00
9	Gymnasium Omoor	183.00
10	Gymnasium Grootmoor	179.00
11	Gymnasium Dörpsweg	171.00
12	Gymnasium Ohmoor 2. Team	161.00
13	Alexander-von-Humboldt-Gym.	0.00

Stadtteilschule

Rang	Gruppe	Ergebnis
1	StS Eppendorf	199.00
2	StS Walddörfer	187.00
3	StS Blankenese	183.00
3	StS Bramfeld, Hegholt	183.00
4	Wichern-Schule	177.00
5	StS Rissen	177.00
6	Gymnasium Corveystraße	174.00
7	Gyula Trebitsch Schule	174.00
8	StS Eidelstedt	173.00
9	StS Meiendorf	167.00
10	Heinrich-Hertz-Schule	161.00
11	StS Kirchwerder	160.00
12	Domschule St. Marien	156.00

SAT 1
17.30h
Live aus
Hamburg

Das kann sich sehen lassen!
Platzierung bei den Gymnasien:
Platz 2
Platz 3
Platz 5

Platzierung bei den Stadtteilschulen:
Platz 3
Platz 5

**Aber das Motto bleibt:
DABEI SEIN ist ALLES!**

Der 2. Platz ging an die Schülerinnen und Schüler des Gymnasium Rissen



Die 3. Plätze
gingen an das
Gymnasium
Blankenese
und die STS
Blankenese



WAHNSINN! Und hier alle Gewinner des Wettbewerbes auf einen Bild!

Da kann man nicht meckern, dass ASB T-Shirt ist nicht zu übersehen! ;)



Und das sind sie, die Helden unserer Schlsanitätsdienste!
Da darf das Abschlussbild mit allen startenden Schülerinnen und
Schüler vom ASB nicht fehlen!



Die Fort- und Weiterbildung findet im OV statt und natürlich dürfen dabei auch die gemütlichen Abende nicht fehlen...

Schulsanitätsdienstausbildung am

Gymnasium Rissen (21)

Stadtteilschule Blankenese (13)

Gymnasium Blankenese (55)

Goethe Gymnasium (14)

Bughagenschule (Blankenese) (9)

Marion Dönhoff Gymnasium (40)

Stadtteilschule Rissen (8)

Insgesamt **162** Schüler und Schülerinnen sind ausgebildet und viele engagieren sich im SSD ihrer Schulen und werden in der Fort- und Weiterbildung im OV „fit“ gehalten. Jährliche Ausbildungskurse für „Neustarter“ werden direkt an den Schulen durchgeführt.

(aktive SchülerInnen Stand 30.11.2017)



**Weihnachtsfeier im OV.
Wir sind sehr stolz auf unser hoch
motiviertes „Team“.**

Sanitätsmodul

Sanitätsdienste

Medizinische Erstversorgung
auf Veranstaltungen
(z. B.: HSV, Sport-/ Firmen-
veranstaltungen, Konzerte)

Alarmierbare Fahrzeuge

PTZ
(Patiententransportzug)
Evakuierungen z. B. bei
Kampfmittelentschärfungen
Unterstützung des Rettungs-
dienstes bei Großschadens-
lagen

GW San
(Gerätewagen Sanität)
Aufbau einer Patientenablage

Betreuung (im Aufbau)

Aufbau von Notunterkünften
Betreuung Betroffener
Vorhaltung von Material zur
Betreuung von 300 Personen
(Betten, Decken, sonstige
Gebrauchsgegenstände)

Ein paar Eindrücke
der großen
**Sanitätsdienste &
Veranstaltungen**
im Jahr 2017 ...

Eröffnung der Elbphilharmonie – 11.01.2017

5 eingesetzte Helfer

als Einsatzreserve mit
unserem GW San.



Senatsempfang – 08.02.2017



19 Helfer geehrt

Einmal im Jahr lädt der Hamburger Senat neue und langjährige Helfer/-innen im Katastrophenschutz ins Hamburger Rathaus ein. Neben einem musikalischen Rahmenprogramm wird jeder Helfer mit einer Urkunde (und Medaille) geehrt.



Saisonfinale des HSV – 20.05.2017



21 eingesetzte Helfer

Als Streifen im Stadion und als Einsatzreserve im GW San.

Bei jedem Heimspiel sind wir seit dieser Saison mit mindestens 11 Helfer in einer eigenen Wache im Einsatz.



Übung macht den Meister

Als Vorbereitung auf mögliche Einsätze haben alle Hamburger Ortverbände gemeinsam mit den zwei GW San, die der ASB Hamburg besetzt, den Aufbau einer Patientenablage trainiert.



G20 Gipfel – 07./08.07.2017

2 Wochen erhöhte Einsatzbereitschaft/ Bereitstellung

Vor, während und nach dem Gipfel war der **PTZ** in erhöhter Rufbereitschaft. Während des Gipfels wurde dieser **einmal** in einen Bereitstellungsraum **alarmiert**.

Die Tage direkt um den Gipfel herum und während des Gipfels war unser **GW San** durchgehend **besetzt**. Weiter vor und nach dem Gipfel war der GW San in **Rufbereitschaft**. Zu einem Einsatz für uns kam es glücklicher Weise nicht.



Schlagermove – 15.07.2017



8 eingesetzte Helfer

In diesem Jahr haben wir gemeinsam mit dem Ortsverband Nordost und Kräften aus Hannover eine Unfallhilfs- und Meldestelle am Fischmarkt betrieben. Außerdem haben zwei Helfer unseren Notfallkranktransportwagen (NKTW) besetzt.



Rolling Stones – 09.09.2017



20 eingesetzte Helfer beim Konzert

Zusätzlich haben wir über 14 Tage den Landesverband bei der sanitätsdienstlichen Betreuung des Auf- & Abbaus unterstützt.



Übungswochenende – 06.-08.10.2017



48 Stunden Fortbildung mit 15 Helfern

Themen waren:

Aufbau einer Patientenablage und von Stangengerüstzelten

Reanimations-Dokumentation (einmal pro Jahr Pflicht für jeden Helfer)

Anwendung des Erlernten bei einer „Alarmierung“ in der Nacht

Unterweisung und Training am tragbaren Feuerlöscher





Gemeinsame Übung von Sanis und Schulsanis

Ein Massenanfall von Verletzten (und Erkrankten) ist eine große organisatorische Herausforderung. Durch die vielen Schulsanitäter/-innen, die die Verletzten gemimt haben, konnten unsere Sanis die Arbeit unter diesem Stress üben.



Das Jahres 2017 in Zahlen

45 neue Helfer/-innen

191 Sanitätsdienste

4 PTZ-Einsätze

9.753 geleistete Dienststunden

Der erste BFDler im San-Modul

**Vielen Dank an
unsere fleißigen
Helfer/-innen!**

Schlüsselübergabe neue Halle – 26.10.2017

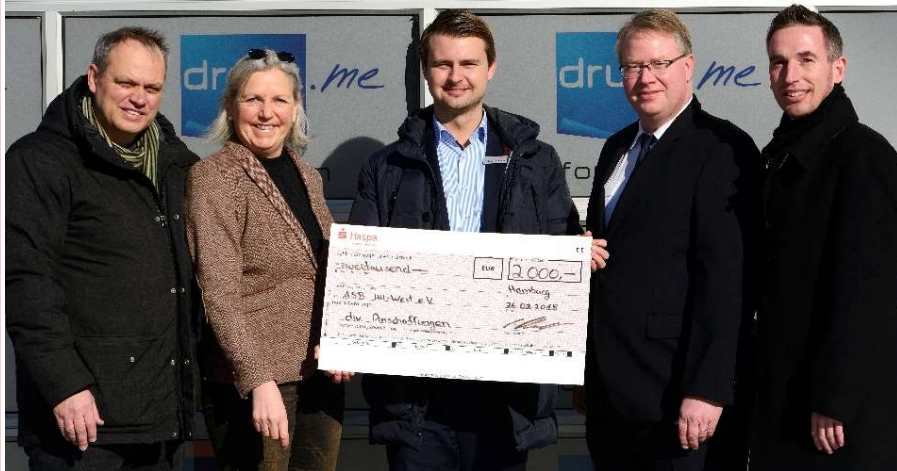
Die neue Halle in der Sülldorfer Landstraße 232 ist gekauft und mittlerweile ist zumindest provisorisch erkennbar, dass hier eines Tages der ASB einzieht.



Immobilienkauf



Die jetzige Halle (gemietet)



HASPA-Scheckübergabe für die Anschaffung von Schutzhelmen mit anschließender Hallenbesichtigung

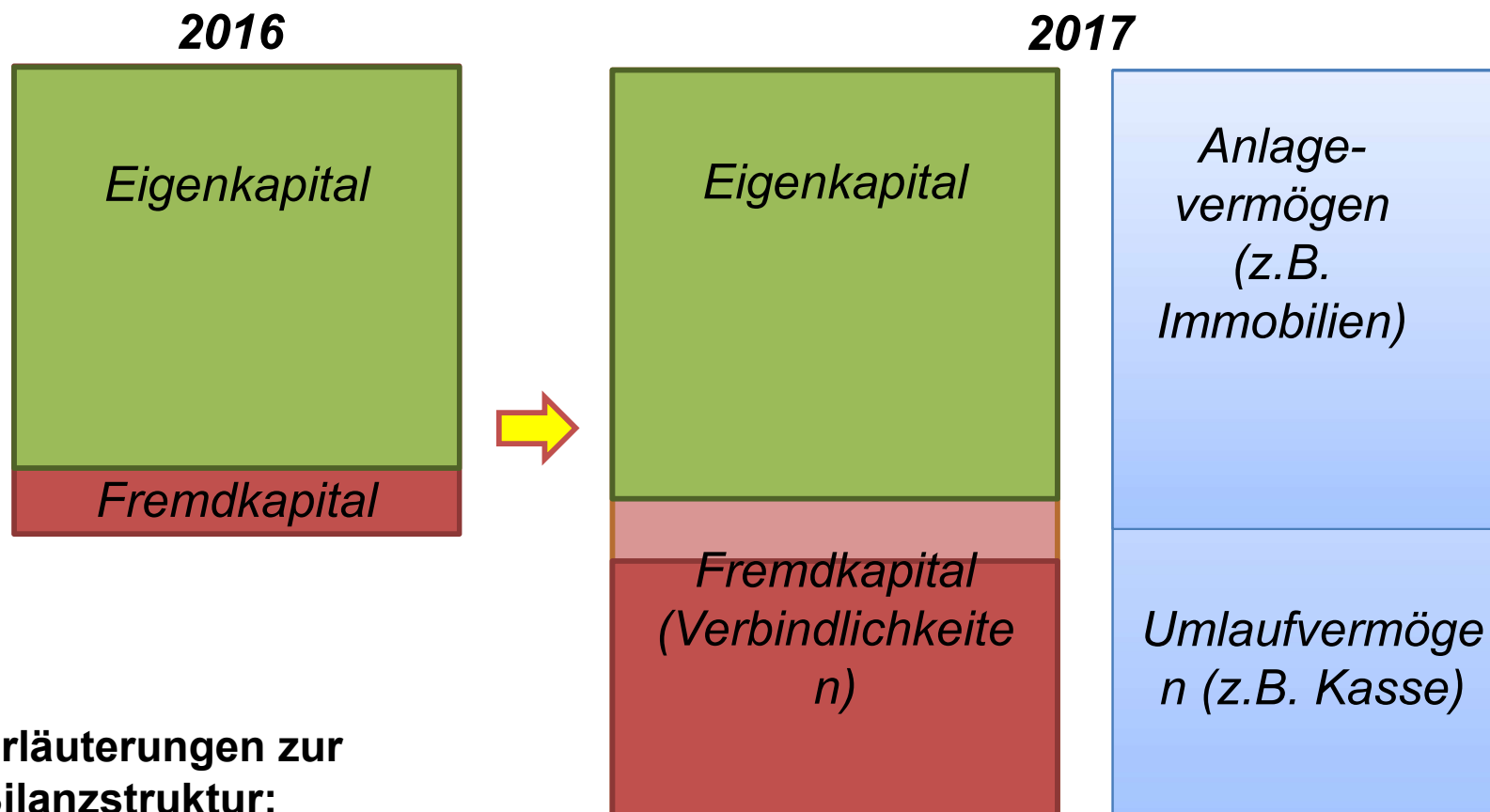


Unsere neue Halle seit 10/2017

Das „BAU-Team“ bei den Sondierungsgesprächen für den Hallenumbau.

ASB OV West - Finanzen

Veränderung der Bilanzstruktur



Erläuterungen zur Bilanzstruktur:

- Eigenkapital gestiegen
- Fremdkapital aufgenommen um Immobilie zu finanzieren
- Genug Barmittel, damit die Finanzen des Vereins langfristig gesichert sind

ASB OV West - Finanzen

Ausblick



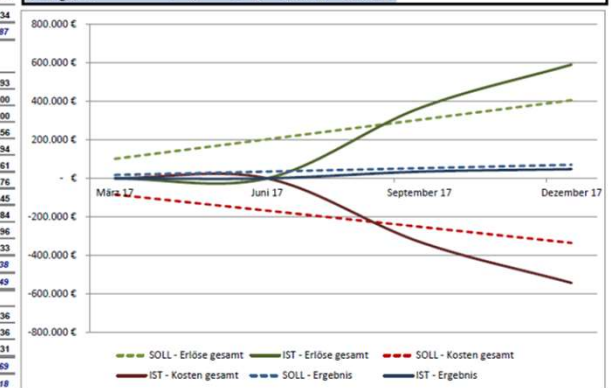
- Per 31/12/2017 zeigen die Zahlen, dass unser Verein gesund ist. Dieses bestätigen auch der Steuerberater und die Kontrollkommission
- Um auch künftig mit soliden Finanzen arbeiten zu können, wurden in 2017 neue Tools zur Finanzplanung und Überwachung endgültig implementiert

Quartalsüberwachung

- Der Erwerb der Immobilie führt mittelfristig zu geringeren Kosten und damit weiterem Spielraum in der Gestaltung des Ortsverbandes

OV Gesamt	Planung	Ist	Ist	Ist	Ist
	31.12.17	31.03.17	30.06.17	30.09.17	31.12.17
Einnahmen					
Mitgliedsbeiträge	260.000	0,00	0,00	201.353,62	374.304,14
öffentl. Zuschüsse	25.366	0,00	0,00	31.888,48	59.671,00
nicht öffentl. Zuschüsse	18.580	0,00	0,00	3.242,28	13.254,28
sonstige Erlöse	68.200	0,00	0,00	114.025,96	87.465,11
Spenden	0	0,00	0,00	0,00	0,00
Erstattungen / BAZ-Erstattung	33.984	0,00	0,00	13.755,40	56.848,34
Erlöse gesamt	406.130	0,00	0,00	364.275,64	591.542,87
Kosten					
Personalkosten (HA, geringf. Hon.)	114.373	0,00	0,00	110.192,98	158.886,93
Aufwandschuldungen	22.700	0,00	0,00	0,00	0,00
Aus-/Fortbildung Helfer u.HA	3.000	0,00	0,00	0,00	0,00
Raumkosten/Miete/Hotel/Bus	78.484	0,00	0,00	60.771,01	91.969,56
Versicherungen/Beträge	3.098	0,00	0,00	1.732,65	1.822,94
Material/Lebensmittel	23.100	0,00	0,00	20.007,42	114.335,61
KFZ-Kosten incl. Versicherungen	18.800	0,00	0,00	21.869,44	26.688,76
Instandhaltungen	1.500	0,00	0,00	8.264,67	9.921,45
Bürobedarf / Verwaltungskosten	9.100	0,00	0,00	10.535,66	20.028,84
Öffentlichkeitsarbeit/Klausurtagung	6.500	0,00	0,00	5.972,73	9.472,96
Sonstiges/Auslandsprojekt	36.900	0,00	0,00	19.982,17	35.512,33
Kosten operativ	317.555	0,00	0,00	259.328,73	468.639,38
operatives Ergebnis	88.575	0,00	0,00	104.946,91	122.903,49
nicht operative Erträge	0	0,00	0,00	5.998,36	6.778,36
nicht operative Aufwendungen	0	0,00	0,00	56.756,36	56.756,36
Afa	17.933	0,00	0,00	18.566,40	25.021,31
Kosten gesamt	335.488	0,00	0,00	329.553,13	543.638,69
Ergebnis (HGB)	70.642	0,00	0,00	34.722,51	47.904,18

OV Gesamt	31.03.17	30.06.17	30.09.17	31.12.17	Q1	Q2	Q3	Q4
					Delta	Delta	Delta	Delta
SOLL - Erlöse gesamt	101.533 €	203.065 €	304.598 €	406.130 €	-100%	-100%	20%	46%
IST - Erlöse gesamt	- €	- €	364.276 €	591.543 €				
SOLL - Kosten gesamt	- 83.872 €	- 167.744 €	- 251.616 €	- 335.488 €	-100%	-100%	31%	62%
IST - Kosten gesamt	- €	- €	- 329.553 €	- 543.639 €				
SOLL - Ergebnis	17.660 €	35.321 €	52.981 €	70.642 €	-100%	-100%	-34%	-32%
IST - Ergebnis	- €	- €	34.723 €	47.904 €				



Liquiditätsplanu

Afa	32.565,92	2.713,83	2.713,83	2.713,83	2.713,83	2.713,83	2.713,83	2.713,83	2.713,8
Kosten gesamt	402.764,59	34.696,69	34.696,69	34.696,69	34.696,69	34.696,69	34.696,69	34.696,69	34.696,6
Ergebnis (HGB)	35.635,41	1.836,65	1.836,65	1.836,65	1.836,65	1.836,65	1.836,65	1.836,65	1.836,6

Liquiditätsplanung	per 01.01.2018												
Barmittel Anfang des Zeitraumes	300.000,00	300.000,00											
Anlagewirksame Ausgaben im Ze	209.261,08	28.260,72	28.262,72	47.264,72	28.266,72	28.268,72	26.270,73	1.274,74	1.274,76	1.276,78	1.278,80	1.280,82	16.282,85
operative Kosten im Zeitraum	376.996,49	31.416,37	31.416,37	31.416,37	31.416,37	31.416,37	31.416,37	31.416,37	31.416,37	31.416,37	31.416,37	31.416,37	31.416,37
niedrigste Barmittel max:	-286.257,57	240.322,91	-59.679,09	-78.681,09	#####	-59.685,09	-57.687,10	-32.689,11	-32.691,13	#####	-32.695,17	-32.697,19	-47.699,22
Erlöse gesamt	438.400,00	36.533,33	36.533,33	36.533,33	36.533,33	36.533,33	36.533,33	36.533,33	36.533,33	36.533,33	36.533,33	36.533,33	36.533,33
Kontostand Ende des Zeitraumes (Liquidität 1)	152.142,43	276.856,24	-23.145,76	-42.147,76	#####	-23.151,76	-21.153,77	3.844,22	3.842,20	3.840,18	3.838,16	3.836,14	-11.165,89
kurzfristige Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
freie Kreditlinien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Liquidität 2	152.142,43	276.856,24	-23.145,76	-42.147,76	#####	-23.151,76	-21.153,77	3.844,22	3.842,20	3.840,18	3.838,16	3.836,14	-11.165,89

- Aufgrund der Investitionen und Verbindlichkeiten wird die Finanzüberwachung künftig noch wichtiger

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Für Fragen stehen wir Ihnen gerne
zur Verfügung!**

ASB Ortsverband Hamburg-West e.V.

Vorstandsassistentin

Karin Hanssen

Geschäftsstelle

Wedeler Landstraße 36, 1. OG

22559 Hamburg

Telefon: +49 (0) 40 / 81 16 01

Fax: +49 (0) 40 / 81 96 00 98

E-Mail: ov-west@asb-hamburg.de

Karin.Hanssen@asb-hamburg.de